

18. Sitzung der Amtszeit 2019-2023 Protokoll

Datum: 18. Oktober 2023
Ort: Videokonferenz
Dauer: 09:00-13:15 Uhr

Teilnehmende:

Martin Baumgartner (Gast zu den Punkten 4a und 5c)
Michael Beer, BSB München (Vorsitz)
Lena Dirnberger, UB Regensburg
Peter Duschner, UB der LMU München
Ellen Geier, BSB München, BVB-Verbundzentrale (ständiger Gast)
Dirk Lindauer, BSB
Christine Loose, ZIKG München
Peter Schleiermacher, UB Würzburg
Margarete Sperl, UB Augsburg
Viola Taylor, UB der FU Berlin
Peter Thiessen, BVB-Verbundzentrale (ständiger Gast, entschuldigt)
Pia Weitzl, UB Passau (entschuldigt)
Anette Zaboli, UB der TU München (Protokoll)

Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung, Protokoll**
- 2. Status der Beschlüsse, Aufträge etc. (s. Anhang)**
- 3. RDA – Regelwerksanwendung/Implementierung**
 - a. RDA-DACH-Schulungen**
- 4. Datenbereinigungen**
 - a. Bereinigung von 419 \$c**
 - b. Produktsigel bei Aufsätzen**
- 5. Aleph**
 - a. Aufsatzerschließung von kostenpflichtigen Ressourcen**
 - b. Belegung von 078e bei vom Verlag zurückgezogenen Titeln**
 - c. Aufnahme von weiteren Unterfeldern in Feld 655e – Auswirkungen auf 656**
 - d. Löschung der Felder 7XX-9XX**
 - e. Aseq-Feld 578 Fingerprint**
 - f. Mapping von ZDB-Aufnahmen MARC 246 3_ nach ASEQ**
 - g. Löschung von Titeln mit ADAM-Objekten**
- 6. Katalogisierung von Mikroformen**

7. Sonstiges

- a. Weiterarbeit der AGFE bis zum Ende der Sitzungsperiode**
- b. Verabschiedung 3 AGFE-Mitgliedern**

Protokoll

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung, Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung am 29.6.2023 wurde veröffentlicht und ist zu finden unter [Protokoll der 17. Sitzung](#)

2. Status der Beschlüsse, Aufträge etc. (s. Anhang)

Überprüfen der Aktionenliste

3. RDA – Regelwerksanwendung/Implementierung

a. RDA-DACH-Schulungen

Am 18.10.2023 wurde eine Einladung zu Multiplikator*innenschulungen an die Leitbibliotheken verschickt. An diesen Online-Schulungen können bis zu drei Mitarbeitende pro Leitbibliothek teilnehmen. Diese schulen dann ihrerseits die Mitarbeitenden der eigenen Bibliothek und der zugeordneten Bibliotheken. In diesem Zusammenhang wurden Themen gesammelt, von Neuerungen und Fehlern, die immer wieder gemacht werden und die beim Praxis-Update oder anderen Mitarbeiter-Schulungen zusätzlich angesprochen werden können. (s. Anhang)

4. Datenbereinigungen

a. Bereinigung von 419 \$c

Die Konventionen für die Erfassung der (Erscheinungs-)daten bei mehreren vorhandenen Instanzen von 419 werden sich ändern. \$c darf in Zukunft in allen Instanzen nur einmal belegt sein. Dazu wird noch eine BVB-Info-Mail verschickt. Die ZDB wird ihre Datenlieferungen dahingehend ändern. Um weiterhin konsistente Daten zu gewährleisten, muss das auch in der BVB01 für die Nicht-ZDB-Aufnahmen durchgeführt werden.

Folgende Fälle können vorkommen:

- eine Ressource ist in einem Jahr oder über einen Zeitraum in mehreren Verlagen erschienen (einbändig oder mehrbändig). Es gab keinen Verlagswechsel.
Hier gilt jetzt schon, dass 419 \$c nur beim ersten Verlag belegt werden soll. Das war aber nicht immer klar, deshalb gibt es viele Fälle, in denen das nicht der Fall ist.

Diese Fälle müssten bereinigt werden.

Vorschlag: Wenn die Belegung von 419 \$c immer identisch ist, wird 419 \$c außer in der ersten Instanz gelöscht. Nicht identische Jahre werden wenn möglich manuell bereinigt.

- Eine Ressource ist über mehrere Jahre erschienen, wobei der Verlag gewechselt hat:

Die Erfassung war bisher folgendermaßen:

419 \$aNestadt an der Aisch \$bVerlag PH. C. W. Schmidt \$c1948-2000

419 \$aVolkach vor Würzburg \$bHart \$c2001-2009 \$A2

419 \$aBaunach\$bSpurbuchverlag \$c2010- \$A3

Die Erfassung muss in Zukunft geändert werden. Die unterschiedlichen Jahreserstreckungen werden nicht mehr in \$c sondern in \$3 erfasst. In \$c der letzten Instanz wird der gesamte Erscheinungszeitraum aufgeführt (ggf. als offene Angabe).

419 \$aNestadt an der Aisch \$bVerlag PH. C. W. Schmidt \$3 1948-2000

419 \$aVolkach vor Würzburg \$bHart \$3 2001-2009 \$A2

419 \$aBaunach \$bSpurbuchverlag \$3 2010- \$A3 \$c1948-

Auch hier müsste für die Altdaten eine Datenbereinigung durchgeführt werden. Außerdem müsste die neue Art der Erfassung in KKB Online bekannt gemacht werden.

Nach der Bereinigungsaktion könnte man über eine Plausiprüfung die korrekte Belegung sicherstellen.

Die AG KVA wird angefragt, ob es eine unterschiedliche Behandlung zwischen Monographien und fortlaufenden und integrierenden Ressourcen geben wird. Ein Beschluss der AG KVA zum Thema liegt noch nicht vor.

b. Produktsigel bei Aufsätzen

Bei der Erfassung von elektronischen Aufsätzen soll im Feld 078e anstatt eines Produktsigels „ebook“ eingetragen werden. Gleichzeitig muss 656e \$p mit „ebook“ belegt werden.

Auftrag an die Verbundzentrale: Bereinigung der Altfälle

5. Aleph

a. Aufsatzerschließung von kostenpflichtigen Ressourcen

Die Seite [Aufsatzkatalogisierung in B3Kat](#) in KKB-Online wird korrigiert und um Beispiele für Aufsätze, die aus lizenzierten eBooks stammen, ergänzt.

Frau Loose wird ihren Vorschlag zur Änderung der Seite überarbeiten.

[Anm. nach der Sitzung: Die Seite [Aufsatzkatalogisierung in B3Kat](#) ist bereits aktualisiert.]

b. Belegung von 078e bei vom Verlag zurückgezogenen Titeln

Es werden Formulierungsvorschläge für die Feldbelegung gesammelt und per Mail abgestimmt.

*[Nachtrag: Anders als in der Sitzung ursprünglich beschlossen soll die Ergänzung des Produktsigels in **078e** erfolgen und **nicht in 078q**. Hintergrund: Es gibt des Öfteren "Nachzügler" bei den Bibliotheken, die sich erst einige Zeit nach dem Erst-Import eines Pakets anhängen wollen. Um dies effizient zu gestalten (keine Neubearbeitung des Pakets samt Konvertierung/Dublettencheck), werden diese Bibliotheken einfach zusätzlich an die Titel des bereits importierten Pakets angehängt. Enthält nun 078e einen Zusatzvermerk an dem Produktsigel, werden diese bei einer exakten Suche nicht gefunden und demzufolge nicht mit den Daten späterer Bibliotheken ergänzt. Bei einer trunkierten Suche werden nach wie vor alle gefunden und ist auch hilfreich für die Bibliotheken, die den Titel nicht gekauft haben].*

Beschluss nach der Sitzung per Mailabstimmung: Zurückgezogene Titel werden in 078e mit „Produktsigel_zurückgezogen“ gekennzeichnet. Beispiel: ZDB-41-UTB_zurückgezogen

c. Aufnahme von weiteren Unterfeldern in Feld 655e – Auswirkungen auf 656

In das Feld 655e (MARC 856) werden auf Wunsch einiger UBs und der BSB weitere Unterfelder neu aufgenommen:

\$l (Standardisierte Terminologie für Zugangsbedingungen),
\$n (Zugangsbedingungen),
\$r (Standardisierte Terminologie für Nutzungs- und Vervielfältigungsrechte),
\$t (Benutzungs- und Vervielfältigungsbedingungen),
\$7 (Zugriffsstatus) - Werte:
0 Open access
1 Zugangsbeschränkung
u Nicht spezifiziert
z Sonstiges

Die Unterfelder sind bereits implementiert.

Beschreibung in der MARC-Dokumentation der LoC

<https://www.loc.gov/marc/bibliographic/bd856.html>

In den Unterfeldern \$l und \$r werden Codes eingetragen. Gewünscht wurde hier die Angabe der [Access Restriction Term Source Codes](#)

Für das Unterfeld \$l wird eine Auswahlliste hinterlegt. Zu einem späteren Zeitpunkt wird die Notwendigkeit einer Plausiprüfung geprüft.

Für das Unterfeld \$r wird eine Auswahlliste als Eingabehilfe hinterlegt. Eine Plausiprüfung ist nicht vorgesehen.

Das Thema „Auswirkungen auf 656“ wird auf die nächste Sitzung vertagt.

d. Löschung der Felder 7XX-9XX

Wichtige Felder wie z.B. Notationen (Felder 700-705) müssen in jedem Fall erhalten bleiben. Deshalb muss bei Löschungen mit besonderer Vorsicht vorgegangen werden.

e. Aseq-Feld 578 Fingerprint

Es gibt verschiedene Fingerprints. Da in B3Kat praktisch nur FEI-Fingerprints erfasst werden, wird \$2 beim Export mit fei belegt. Das wird auch in der Feldhilfe und in KKB online so angegeben. Nicht-FEI-Fingerprints werden in einer Anmerkung erfasst.

Es wird geprüft, ob das Feld 578 ggf. wiederholbar ist.

[Nachtrag: Das Feld kann in Aleph multipel gemacht werden, aber:

Die Anpassung in SISIS ist aufwändig, zumal dies ja in allen SISIS-Konfigurationen geändert werden müsste und ebenfalls in allen Aleph-Lokalsystemen.

Bei Einführung eines Unterfeldes \$2 für die Art des Fingerprints erhöht sich der Aufwand.

Bei SISIS könnte man sich so behelfen, dass immer nur der letzte gelieferte Fingerprint abgespeichert wird, d.h. der wichtigste müsste als letzter erfasst werden.

Im Standard-Importkonverter ist MARC 026 nicht definiert, da es von der DNB nicht geliefert wird, sondern nur in den Konvertern zur manuellen Übernahme.

Deshalb wird das Feld 578 vorerst nicht multipel gemacht. Weitere Fingerprints werden in einer Anmerkung erfasst.]

f. Mapping von ZDB-Aufnahmen MARC 246 3_ nach ASEQ

In letzter Zeit sind mehrere Fehlermeldungen eingegangen, dass das MARC-Feld 2461_ bzw. MARC 2463_ nicht korrekt gemappt würden. Im DNB-/ZDB-Konverter sind 246#1 und 246#3 definiert, nicht aber 2461_ oder 2463_. Die Verbundzentrale untersucht mögliche Fehlerquellen. Vorerst wird das Feld 2463_in das ASEQ-Feld 370a umgesetzt. Feld 2461_ hat z.T. eine andere Struktur, daher ist auf die Schnelle eine passende Notlösung nicht möglich.

g. Löschung von Titeln mit ADAM-Objekten

Es wird geprüft, ob es möglich ist, solche Titel mit der Bitte um Löschung per Memo an die Verbundzentrale zu melden.

[Nachtrag Verbundzentrale: Falls ADAM-Objekte nicht vom Katalogisierenden selbst gelöscht werden können, kann ein Memo an BVB geschickt werden mit der einleitenden Wendung "ADAM_" und der entsprechenden Beschreibung/Titel. Diese Memos werden dann analog zur "Satzrückstufung" von den Zuständigen in BVB/VD bearbeitet.]

6. Katalogisierung von Mikroformen

Die Feldhilfe zu Feld 605 wird um folgendes Beispiel ergänzt:

Feld 605 \$a Mikroform-Ausgabe \$b New Haven, Conn. \$d [ca. 1970] \$e 2 Mikrofiches
\$f Human relations area files

Die Feldhilfe zu Feld 649 wird um folgende zwei Beispiele ergänzt:

649c \$iReproduktion von \$aCook, Sherburne Friend 1896-1974 \$t <<The>>
aboriginal population of the San Joaquin Valley, California \$d 1955

649d \$i Elektronische Reproduktion \$d München \$e Bayerische Staatsbibliothek \$f
2009 \$o urn:nbn:de:bvb:12-bsb10311592-3

7. Sonstiges

a. Weiterarbeit der AGFE bis zum Ende der Sitzungsperiode

Es wird in dieser Sitzungsperiode keine weitere Sitzung geben

b. Verabschiedung von 3 AGFE-Mitgliedern

Aufgrund des Eintritts in den Ruhestand von Frau Weitzl (Ende Oktober 2024) und Herrn Schleiermacher (Ende Februar 2024) werden beide der nächsten AGFE nicht mehr angehören. Herr Duschner, der in die KEM wechselt, wird ebenfalls nicht mehr Mitglied in der AGFE sein.

Herr Beer dankt den drei Mitgliedern auch im Namen der AGFE ganz herzlich für ihre langjährige Mitarbeit in der Arbeitsgruppe und wünscht alles Gute für die Zukunft.

11. Sitzung 5. September 2017	
<p>Bitte der Verbundzentrale um Auftrag, alle Titelaufnahmen kostenpflichtiger E-Books auf das Modell der providerneutralen Aufnahme umzustellen.</p> <p>Beschluss der 16. Sitzung am 18. April 2023</p> <p>Fälle mit einem Produktsigel und einem Link werden umgesetzt.</p> <p>(Fälle mit einem Produktsigel + ebook in 078e wurden von Frau Loose und Herrn Duschner geprüft)</p>	<p>Auftrag ist erteilt</p> <p>Die in Feld MAB 078e mit einem Produktsigel + ebook besetzten Fälle wurden geprüft, die Lösung funktioniert und ist umgesetzt.</p> <p>32.1219 Titel haben keinen Eintrag in 655 \$x Verlag / Aggregator. Eine Liste der betroffenen Produktsigel ist vorhanden und wird für die Umsetzung von Frau Loose und Herrn Duschner geprüft</p> <p><i>Projekt ruht.</i></p>
3. Sitzung 29. Januar 2020	
<p>Originalschriftliche Einspielungen, Ergänzung UF \$6</p> <p>Bei ca. 41.000 alten Importdaten von der BSB im RAK-Format mit originalschriftlichen Daten, fehlt das UF \$6 in den originalschriftlichen Feldern. Es muss ergänzt werden. Das Selektionskennzeichen in Feld 078 \$q ist für diese Datensätze „BSBCJK“.</p>	<p><i>Weiterhin in Arbeit</i></p> <p>Frau Geier hat eine Auswertung erstellt, nach Sprachencode sortiert.</p> <p>Die Orientabteilung der BSB hat eine Vorgabe für die Feldergänzung erstellt Herr Beer setzt sich mit der Verbundzentrale dahingehend in Verbindung</p>
5. Sitzung 31. August 2020	
<p>Umsetzung Online-ISBNs bei Printaufnahmen bzw. Print-ISBNs bei E-Book-Aufnahmen nach Feld 776</p> <p>Auftrag an die Verbundzentrale: In Aufnahmen mit Feld 050 Pos. 0 "a" und Feld 540a \$b "Online/ebook etc." soll der Inhalt von 540a gemäß der Vorgabe nach 776 umgesetzt werden, ebenso in Aufnahmen mit Feld 050 Pos. 8 "d" oder "g" und Feld 540a \$b "Print etc."</p> <p>Vorgaben nur für 050 Pos 0 = a und Pos 8 = g</p>	<p>Die Ergänzung des Felds 776 in die Satzschablone Mono lang ist erledigt.</p> <p>Die Umsetzung der Feldinhalte von 540a nach 776 ist weiterhin noch offen.</p> <p>Umsetzung ist erledigt. Eine Versorgung soll erfolgen</p>

6. Sitzung 17. November 2020	
Erfassung von Spatien nach einleitenden Artikeln in Nichtsortierzeichen <p>Die AGFE beschließt, dass nach einem einleitenden Artikel und Apostroph in Nichtsortierzeichen künftig kein Spatium mehr einzufügen ist.</p> <p>Anmerkung: SWB macht Doppelindexierung mit und ohne Spatium -> ist das bei uns auch möglich?</p> <p>Automatische Korrektur und Eintrag auf den KKB Online Seiten wird noch abgewartet bis zur endgültigen Klärung.</p> <p>Ob eine Doppelindexierung für die Recherche im Gateway möglich ist wird Herr Thiessen im das Referat VBB erfragen.</p>	<p>Frau Geier wird in der Verbunddatenbank entsprechende Titelfelder (331, 370a, 341etc. 451ff., 770-787, 805ff) wegen einer eventuellen Altdatenbereinigung prüfen.</p> <p>Das Votum der AG KVA steht noch aus, ggf. wird es in der Oktober-Sitzung thematisiert.</p> <p>Bei Zustimmung: Eintrag auf KKB Online Seiten</p> <p><i>Noch offen</i></p>

8. Sitzung 17. März 2021	
Plausiprüfungen für ZDB-Aufnahmen auf Stufe 8 <p>für ZDB-Aufnahmen auf Stufe 8 werden alle über externe Skripts realisierten Plausiprüfungen abgeschafft</p> <p>Frau Geier wird eine Liste schicken, was beim Import aus der ZDB nicht überschrieben wird.</p> <p>Auftrag an die Verbundzentrale: Abschaffung der über externe Skripts realisierten Plausiprüfungen in ZDB-Aufnahmen auf Stufe 08.</p>	<p><i>In Arbeit</i></p> <p><i>Das komplette Plausi-Programm muss dazu umgearbeitet werden. Erhaltenswerte Felder müssen über die ZDB korrigiert werden</i></p>

13. Sitzung 1. Juni 2022	
Korrektur der Personennamen, die noch in \$a stehen <p>Nach einer Einspruchsfrist bis zum 24. Juni 2022 ergeht folgender Auftrag an die Verbundzentrale:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feldinhalte der Felder 1xx \$a sollen maschinell (ohne Versorgung) nach 1xx \$p umgesetzt werden, • danach soll eine Plausibilitätsprüfung eingerichtet werden, die das Vorhandensein von \$p prüft (rote Fehlermeldung: „XXX bitte Person in Unterfeld p“). • Die Feldhilfe soll sofort angepasst werden. 	<p>Die Umsetzung ist erfolgt. Die E-Book-Konverter müssen noch umgeschrieben werden.</p> <p>Die Plausibilitätsprüfung ist eingerichtet (p=Pflichtunterfeld). Die Feldhilfe ist ok.</p> <p>Sätze, die nur Beziehungskennzeichen haben, werden nach dem entsprechenden LoW-Feld ermittelt, an die jeweilige Bibliothek geschickt und dort manuell korrigiert.</p>

	Frau Geier verschickt eine neue Liste
--	---------------------------------------

16. Sitzung 18. April 2023	
Recherchemöglichkeit nach dem Copyrightdatum in 419d \$c Aufbau eines Wortindex, in dem Sonderzeichen nicht berücksichtigt werden. Wird in Testumgebung eingerichtet und geprüft.	In Arbeit

17. Sitzung 29. Juni 2023	
Sonderzeichen ə bzw. ð im aserbaidischen Alphabet Auftrag an die Verbundzentrale: Sonderzeichen werden auch in RAK-Aufnahmen zugelassen, daher wird die Plausiprüfung geändert.	In Arbeit
Monografien / Serienstücke ohne MAB-Feld 419c bei RAK-Aufnahmen Auftrag an die Verbundzentrale: Die für RDA-Aufnahmen geltenden Plausiprüfungen sollen auch für RAK-Aufnahmen gelten und werden dementsprechend angepasst.	In Arbeit

18. Sitzung 18. Oktober 2023	
Bei Aufsätzen sollen Produktsigel in 078e durch „ebook“ ersetzt werden.	
Auswahllisten für 655e \$l und \$r ergänzen. Plausiprüfung für \$l einrichten.	
Aleph-Feldhilfe und Felderverzeichnis in KKB-Online für 578 ergänzen (es dürfen dort nur FEI-Fingerprints erfasst werden).	

Anhang: Ideensammlung für (RDA-DACH)-Schulungen zur Erinnerung an Änderungen der letzten Zeit und zur Vermeidung häufiger Fehler.

Thema	Aleph h Feld	Fragestellung/Fehlerquelle	korrekter Eintrag
Veröffentlichungs- -angabe v.a. Copyright- Angabe	419 419 c 419 d	Wann und wie wird korrekt das Feld 419 d verwendet	419 d ist optional und muss nicht belegt werden. Steht in der Vorlage das Erscheinungsjahr NUR in Verbindung mit dem Copyright-Zeichen: 419 c eckig klammern. Bei zusätzlicher Belegung des Feldes 419 d ist folgendes zu beachten: Copyright-Zeichen (aus Sonderzeichenauswahl übernehmen) – Spatium – Jahresangabe (vierstellig, keine Erstreckung, keine Sonderzeichen): Bsp.: 419 c: [2023] 419 d: © 2023
Open-Access E- Books, im Verlag erschienen	078 e	Neue Regelung für Neuaufnahmen angereicherter Beschreibungen (früher „Hybridaufnahmen“)	Seit 2023 werden angereicherte Beschreibungen (Print und Online in EINER Titelaufnahme) nur noch für Publikationen verwendet, die keine ISBN besitzen (keine Verlagsausgaben), z.B. Copyshop- Dissertationen
Neuaufnahmen immer RDA	076	Bei Neuaufnahmen fehlt manchmal die Angleichungsroutine „Satz angleichen“ (es fehlt RDA- Kennzeichnung)	Bei Übernahmen aus Fremddaten, die Angleichungsroutine „Fremddatenübernahm e mit RDA“ unbedingt verwenden
Andere Ausgabe	776	Wiederholung: Was ist eine „andere“ Ausgabe (nicht: gebunden – kartoniert)	Eine andere Ausgabe meint nicht andere Bindeart, sondern unterschiedliche physische Form: z.B. E- Book, Bundle

Unveränderte Nachdrucke (DACH-AWR 2.1 „Grundlage für die Identifizierung einer Ressource“)	-	Wiederholung: Wann wird eine neue Beschreibung erstellt, wann nicht	Für Nachdrucke, bei denen sich weder Autor, Titel, Verlagsangaben und Seitenzahl ändern, muss keine neue Beschreibung erstellt werden (Bindung und Erscheinungsjahr werden hier nicht berücksichtigt)
Löschung der Felder 7XX-9XX	7XX-9XX	Felder werden manchmal gelöscht und dabei gehen relevante Informationen für bestimmte Bibliotheken verloren	Besondere Vorsicht bei diesen Feldern
Umgang mit MAB-Feld 583	583	Soll bei Fremddatenübernahmen das Feld 583 im Datensatz verbleiben?	Das MAB-Feld 583 ("Bearbeitungsvermerk - Angaben zu Bestandserhaltungsmassnahmen und Archivierungsabsprachen") wird durch die Angleichungsroutine nicht gelöscht. Es beinhaltet wichtige Informationen und wird nicht gelöscht.
Erscheinungsdatum nicht ermittelbar	419 \$c	Was muss ich tun, wenn ich das Erscheinungsdatum nicht ermitteln kann?	Verwenden Sie die Angabe „[Erscheinungsdatum nicht ermittelbar]“ nicht. Ist in der Manifestation kein explizites Erscheinungsdatum angegeben (vgl. ERL zu 2.8.6.1), geben Sie ein mutmaßliches Erscheinungsjahr bzw. einen mutmaßlichen Erscheinungszeitraum an. Dafür werden in erster Linie andere Jahre verwendet, die in der Manifestation angegeben oder ermittelbar sind. Prüfen Sie die in der AWR aufgezählten Fälle in der vorgegebenen Reihenfolge

			s.a. D-A-CH AWR für 2.8.6.6
--	--	--	--------------------------------